



Freie und Hansestadt Hamburg
Bezirksamt Wandsbek
Bezirksversammlung

| | |
|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------|
| Antrag BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Bezirksfraktion Wandsbek SPD Bezirksfraktion Wandsbek | Drucksachen-Nr.: 21-1500 Datum: 28.05.2020 Status: öffentlich |
|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------|

| Beratungsfolge | | |
|-----------------------|-----------------------------|--------------|
| | Gremium | Datum |
| Öffentlich | Bezirksversammlung Wandsbek | 04.06.2020 |

Neuanlage eines Radfahrstreifens von Friedrichsberg bis zur Alster
Debattenantrag der Fraktion Die Grünen und der SPD-Fraktion, angemeldet zur
Debatte von der Fraktion Die Grünen

Sachverhalt:

Der Fahrradverkehr in Hamburg hat in den vergangenen Jahren spürbar zugenommen – der Autoverkehr ist dagegen zurückgegangen. Das erhöhte Aufkommen im Radverkehr führt dazu, dass die vielen Radfahrenden zum größten Teil auf zu schmalen Radwegen unterwegs sind. Die derzeitige Nutzung übersteigt bei Weitem die Kapazität unserer vorhandenen Radwege.

Darüber hinaus hat sich die Art und Weise der Nutzung von Fahrradwegen stark verändert. Neuhinzugekommene Fahrradarten wie die praktischen Lastenräder oder E-Bikes werden zunehmend von allen Altersgruppen benutzt, erschweren jedoch auch ein reibungsloses Vorankommen auf den zu schmalen Radwegen, insbesondere bei Überholvorgängen.

Um der neuen Verkehrssituation gerecht zu werden, setzt sich die Rot-Grüne Koalition für eine neue Verteilung des Straßenraums, konkret für die Schaffung von breiten Radverkehrsanlagen an geeigneten bezirklichen Straßen ein. Eine gute erste Möglichkeit für die Errichtung eines solchen Radfahrstreifens bietet die Einrichtung eines Radfahrstreifens unter Ausnutzung der rechten Fahrspur auf der Verkehrsachse Eilbektal-Eilenau, parallel zum Eilbekkanal.

Durch die Einrichtung verkehrsgerechter Radfahrstreifen werden wir nicht nur allen Altersgruppen der Gesellschaft gerecht, sondern verbessern auch die Verkehrssicherheit. Zudem kann diese Maßnahme auch gleichzeitig das Image des Bezirks Wandsbek als besonders aktiven, fortschrittlichen und lebenswerten Bezirk der Stadt Hamburg steigern.

Petition/Beschluss:

Die Verwaltung wird gebeten,

1. Die Errichtung eines Radfahrstreifens von Friedrichsberg bis zur Wartenau, entlang des Eilbekkanals auf den Straßen Eilbektal und Eilenau zu prüfen.
2. Bei positiver Prüfung wird die Verwaltung aufgefordert die Neuanlage des Radfahrstreifens möglichst zeitnah umzusetzen.
3. Mit dem Bezirk Nord in Kontakt zu treten um auch auf der restlichen Strecke Wartenau bis zur Alster eine komfortable Führung für Radfahrer zu etablieren.

Anlage/n:

keine Anlage/n